

Von der Dorfgemeinschaft Lindscheid wurde mit den dazugehörigen Unterschriften am 12.06.2019 ein Antrag auf eine Tempo-30-Zone im Ort Lindscheid gestellt.

Am 19.09.19 hat der Bau-und Betriebsausschuss in seiner Sitzung beschlossen, dass hier zunächst Verkehrsmessungen durchgeführt werden sollen. Nach Vorliegen der Ergebnisse wird eine erneute Beratung im Bau-und Betriebsausschuss für das weitere Verfahren erforderlich.

Nach einem Ortstermin mit Vertretern der Dorfgemeinschaft Anfang November wurden an den „markantesten Stellen“ im Ort Verkehrsmessungen durchgeführt.

### **Auswertung der Verkehrsmessungen in Lindscheid, Nov./Dez. 2019**

<b>Zeitraum</b>	<b>Fahrzeugaufkommen pro Tag</b>	<b>Durchschnittsgeschwindigkeit (V85)</b>	<b>Maximalgeschwindigkeiten während des Messzeitraums</b>
<b>Messstelle 1</b> <b>13.11-20.11.19</b> Ortseingang von Straße kommend (an der Bushaltestelle)	272	<b>45 km/h</b>	<b>98 Fahrzeuge über 57 km/h,</b> maximal 71 km/h
<b>Messstelle 2</b> <b>21.11-27.11.19</b> Ortseingang von Lindscheider Mühle kommend	228	<b>48 km/h</b>	<b>24 Fahrzeuge über 57 km/h,</b> maximal 75 km/h
<b>Messstelle 3</b> <b>21.11.-28.11.19</b> Bergab gegenüber Einfahrt Hs. 30/30a	32	<b>38 km/h</b>	<b>8 Fahrzeuge über 57 km/h,</b> maximal 64 km/h
<b>Messstelle 4</b> <b>10.12.-13.12.19</b> Von Straße kommend rechts an Sackgassenschild	81	<b>31 km/h</b>	<b>0 Fahrzeuge über 57 km/h,</b> maximal 43 km/h

Die Messergebnisse zeigen, dass an fast allen gemessenen Bereichen die Geschwindigkeit von 50 Km/h und mehr gefahren wird, obwohl es damit immer wieder zu gefährlichen Situationen, insbesondere mit Kindern, kommt.

Dementsprechend schlägt die Verwaltung vor, für den gesamten Ort Lindscheid die Zone 30 zu beantragen, um eine Reduzierung der Geschwindigkeit und damit Verbesserung der Sicherheit für die Anwohner im ganzen Ort zu erreichen.

Beratungsverlauf:

AM Thomas Busch fragt nach den Erfolgsaussichten eines Antrages. FBL Manfred Schneider erklärt, dass derartige Anträge regelmäßig durch die Straßenverkehrsbehörde genehmigt würden.